

AUSSTATTUNG & TECHNIK

Kollektion Shiro in neuem Kleid



Schönwald hat die Kollektion Shiro um neue Dekore erweitert, unter anderem Rim / Foto: Schönwald

Auf den Trend Foodsharing ist Schönwald dank der Design-Kollektion Shiro bestens vorbereitet, welche im Frühjahr gelauncht wurde. Jetzt unterstützen neue Dekore und Strukturen den Wunsch nach mehr Individualität in der Gastronomie.

Stefan Diez und Andrea Lenardin, zwei Industrie- und Hospitality-Designer, haben Shiro entworfen und dabei den skandinavischen Minimalismus mit der japanischen Ästhetik vereint. Das Design ist reduziert, einfach und geradlinig, soll auf Grund der ungewohnt breiten Borde aber gleichzeitig Bodenständigkeit und Kraft vermitteln. Die Schlichtheit lässt der Kreativität ihren Raum und dient den Köchen sozusagen als leere Leinwand. Zunächst wurde die Kollektion in glattem, schlichtem Weiß vorgestellt, doch den Designern gefielen bereits bei der Entwicklung der Form die zufällig entstandenen Bearbeitungsspuren. Aus diesem Grund bringt Schönwald nun eine Relief-Variante auf flachen und tiefen Tellern sowie Untertassen auf den Markt. Unregelmäßige, wie von Hand gezeichnete Linien ergeben eine lebendige Oberfläche und lenken den Blick ins Zentrum des Tellers. Das Relief kann als eigenständige Alternative oder als kontrastreiche Ergänzung zum klassischen Design angesehen werden.

Reizvolle Blickpunkte setzen zudem die drei neuen Dekor-Konzepte Kasumi, Rim und Komodo. Kasumi spielt mit dem Wechsel von matt-braunen Außen- sowie glänzend, leicht gesprenkelten blauen Innenflächen. Bei den puristischen Plateautellern ist die Dekoration teilweise glatt, wodurch ein dezent schimmernder Effekt entsteht. Den Retro Trend des traditionellen Emaille-Geschirrs greift das Dekor Rim auf. Die für Shiro charakteristischen

breiten Borde werden mit Hilfe eines matt-braunen Rands in Szene gesetzt. Des Weiteren steht Geschirr in Keramik-Optik bei vielen Gastronomen aktuell hoch im Kurs. Das Dekor Komodo nimmt sich dieser Vorliebe an und besticht durch seine erdige Metallic-Kupfer Dekoration. Schönwald bietet hierfür passende Bowls mit glänzenden Terracotta-Flächen im Innenraum und mattem Anthrazit an den Außenflächen.

Die reduzierte und geradlinige Form in Kombination mit den angesagten natürlichen Farbtönen der Dekore machen Shiro zu einem universell einsetzbaren Geschirr. Speisen lassen sich überraschend und individuell in Szene setzen. In Zusammenarbeit mit seinem Kreativ-Team bietet Schönwald auch an, sowohl eigene Dekorwünsche umzusetzen als auch Namen und Signet individuell einzuarbeiten.